

Walhalla
Theater 8 1/2 Uhr
Neue Freitag Abschieds- u.
Ehren-Abend für Direktor
Max Walden.
Zum letzten Mal:
Polnische Wirtshaus
Norgen Sonnabend I. Gastspiel der
Berliner Operations-Gesellschaft
Alfred Dödsak.
In glänzender Besetzung:
Die geschiedene Frau
Operette von Viktor Leon.
Musik von Leo Fall.
Anfang 8 Uhr.
Kasse v. 10-1/4 u. 4 G.

Handschuhe
in Leder - Seide - Stoff.
Hüte, Schirme, Mützen,
Strümpfe, Socken, Schlüpfen,
Schwitzer, Hübschen, Schürzen,
"Dauerwäsche".
- Manschetten - Schoner.
G. Liebermann, Geist-
strasse 42.

Stadt-Theater
Sonnabend, 1. September 1917.
Abend vor 10 Uhr.
Iphigenie auf Tauris.
Schauspiel von Goethe.
Sonntag nachmittag:
Die Fledermaus.
Abend: Der sizilische Hottentot.
Donnerstag: Trefland.

Auswärtige Theater.
Leipzig.
Neues Theater: Sonnabend:
Werra.
Altes Theater: Sonnabend:
Die Freyführer.
Operetten-Theater: Sonnabend:
Das tolle Hühnchen.
Schauspielhaus: Sonnabend:
Die Königin der Luft.
Altenburg.
Voll-Theater: Sonnabend:
Das Dreimäderlchen.

**Halb-
reise
Bahn-Koffer**
Schöne Damenaschen
Größte Auswahl!
H. Kraemann.
K. K.
Schmiedstr. 19.

Stavier-Unterricht
mit geschulten Lehrern
Große Braubergstrasse 22 II.

H. Elkan
Halle, Leipzigerstrasse 87
Neuheiten fertiger Damenkleidung
Augenblicklich stellen wir eine Schaufenster-Spezial-Anlage wunderschöne Saint-Kon-
fektion in glatt u. gepreßt in den Preislagen 64,00 bis 800 Mark aus, eine Besichtigung
ist empfehlenswert + Gutes Damenspaletots Sacco-Hockenform, mit u. ohne Gürtel zu
tragen, eleganteste Neuheiten 27,00 bis 185 Mark + Schöne Jackenkleider 58,00 bis 228
Mark + Imprägnierte Seidenmäntel 79,00 bis 185 Mark + Seiden Trikotschürzen 45,00 bis
78,00 Mark + Mantelkleider u. Paletots 58,00 bis 143 Mark +

Ausstellung schöner preiswerter Damenhut-Fassons
in Filz, Plüsch, Velour und Samt, schwarz und farbig, 5,55 bis 20,50.
Vorteilhafte Angebote in folgenden Artikeln:

Bast- Schuhe für Damen und Kinder Paar 2 75 Mark.	Wollene Kleider- und Kostümstoffe schwarz u. farbig Mtr. 8 50 bis 24 50 Mark.	Herbst- u. Winter- Paletots u. Ulster für Herren in guten Qualitäten 35 Mark bis 78 Mark.
---	--	---

Schöne große Sortimente in den Abteilungen
Herren-Artikel, z. B. Filz-Velourhüte 8,95 bis 18,00 Mark + Knaben-Mützen 1,88 bis 3,85
Mark + Teller-Schülermützen u. Südwesten in großer Auswahl + Kravatten geschmack-
volle Muster 95 Pfg. bis 4,00 Mark + Herrenkragen, Leinen, auch abwaschbar, in allen
Weiten + Herrensocken Paar 1,85 bis 8,00 Mark in Wolle u. Baumwolle.

Gardinen, Teppiche, Tischdecken, Läuferstoffe, Wachstuch.

Kostümröcke in Stoff, Samt, Seide, Schleierstoff, schwarz und farbig 11 50 bis 58 Mark.	Damenblusen hervorragend schöne Auswahl in Wolle, Seide, Schleier- u. Waschstoff 5 85 bis 59 75 Mk.	Mädchen-Jackeffs Paletots u. Kleider aus guten Winterstoffen, Samt und Astrachan in allen Grössen und Preislagen.
--	--	--

WTB. Kopenhagen, 29. August. Dem mexikanischen
Gesandtschaftsattaché in Berlin, Dr. Krumm-Seller,
sind hier von Seiten der Verbündeten die Pässe zur
Heimfahrt in seine Heimat verweigert worden.
Die Sache wird zurückgeführt auf die Veröffentlichung eines
Bertes aus seiner Feder „Freiheit und Recht!“ in dem
er seine Deutschfreundschaft besonders kund tun soll.

* Von dem Buche „Krumm-Seller : Für
Freiheit und Recht“ Preis 3.- M., sind bisher
nahezu 4000 Exemplare im Zn-u. Auslande ver-
breitet. Zu beziehen vom Verlag **Otto Thiele**,
Dalle a. G. oder durch alle Buchhandlungen.

Apollo-Theater.
Heute Freitag Abschieds-Vorstellung
Winter Tymians.
Zum letzten Male: Die
Große Modenschau
des elegantesten und besten Damendarstellers
Fritz Thurm-Silvare.
Des Ferneren: Der Lachschräger
„O diese Hamster“!
Schwank in 2 Bildern von Dir. E. Winter Tymian.
Ab 1. September: Gastspiel von
Willy Schenk's
Operetten- und Possen-Bühne.
„Mutter Gräbert“
Volksstück mit Gesang in 3 Akten von Schwarz-Beffing
Musik von R. Scheibenhöfer.
Willy Schenk, der beliebte Künstler,
einer seiner besten Charakterrollen als „Adolf Gräbert“
der bekannte Komiker
Fritz Tachauer,
Ensembles a. G. in der Rolle des „Fedor Griebens“

**Kunst-Ausstellung von
Tausch & Grosse : : :**
Grosse Ausstellung der Münchner
**Künstler-Vereinigung
Klumpold-Gruppe : :**
Eröffnung am 2. Sept. 11 1/2 Uhr

Wohltätigkeits-Konzert
zum Besten der Hinterbliebenen gefallener 75
ausgeführt von dem zum ersten Male aus dem Fe-
beurlaubten
Trompeter-Korps des Mansf. Feldart.-Regts. Nr. 79
unter Leitung des Obermusikmeisters Steiner,
Sonntag, 2. Sept. 1917, nachm. von 4 Uhr
im
Olympia-Park.
Eintrittspreis 50 Pfg.
Im Hinblick auf den wohltätigen Zweck wird um ge-
Zuspruch gebeten.

Familien-Nachrichten

Nachruf!
Am 26. ds. Mts. verschied nach langem, schwerem
Leiden unser liebes Ehrenmitglied
**Heer Privatmann
Oscar Schmeisser,**
Halle a. S.
Er war seit 35 Jahren ein treuer Förderer unserer
gemeinnützigen Bestrebungen; sein Andenken werden
wir stets in Ehren halten.
Halle a. S., den 30. August 1917.
**Ornithologischer Central-Verein
für Sachsen u. Thür., e. V., Sitz Halle a. S.**

Pelzhaus Rosenberg,
Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 6-8,
Spezial - Etagegeschäft,
beginnt heute mit dem Verkauf seiner reich-
haltigen Läger.
Besichtigung ohne Kaufzwang gern gestattet.

Die grosse Mode!
Kunstseidene gestrickte Jacken
für Damen, junge Mädchen und Kinder,
Kunstseidene gestrickte Blusen,
Kunstseid. gestrickte Kindermäntel
empfehlen in sehr grosser Auswahl und
vielen modernen Farben preiswert
H. Schnee Nachfolger
A. & F. Ebermann 6555
Halle a. S. Gr. Steinstr. 84.

Stadtbad
Haarpflege-Räume
"Fara" Haarpflegepulver,
"Lindia" Haarpflegebalsam,
trockene Kopfreinigung (Oh. Wasser)
erfrischt, stärkt, behindert Haarunfall,
Schuppen, Hautjucken. Eine Wohltat!
f. Heröse, Kopfleidende u. Bekränkte.

Obstdörren
für Ofen- u. Sonnenwärme
z. 75.
C. F. Ritter,
Leipzigerstrasse 99,
Mitgl. des Rab.-Spar-Vor.

Schreib- u. Papierwaren
zu billigen Preisen empfiehlt
**H. Elkan, Leipziger
Strasse 87.**
Hofenträger von 1.- M.,
bis 5.- M.,
Sehr große Auswahl 1916
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84

Kaufe
und achte höchste Preise für
ausgekämmtes Haar.
Zopf-Siebert,
nur Leipziger Str. 33 u. 79, I.

Nachruf.
An den Folgen seiner schweren Verwundung starb am 25. d. Mts.
den Heldentod für Kaiser und Reich, der
**Königl. Leutnant d. Res. in einem Feldartillerie-Regiment
Herr Thilo Bode**
Inhaber des Eisernen Kreuzes I. und II. Klasse.
Kaum genesen von schwerer Erkrankung eilte er auf das Schlachtfeld,
in diesen Ruhmestagen sein junges Leben mit vielen tapferen
Angehörigen des Regiments dem Vaterland zu opfern.
Sein Name soll fortleben in der Geschichte des Regiments.
Mittelstaedt,
Major und Kommandeur eines Feldartillerie-Regiments.

Ausstattungen in Kristall und Porzellan zu günstigsten Preisen empfiehlt Louis Böker, Leipzig Nr. 1

langenden Früchte unregelmäßig waren und doch demgemäß durch ihren Verbrauch die größte Gefahr für den Verbraucher enthielt, doch wiederholte sich auch bei den Kesseln und wiederholt sich jetzt bei den Hochöfen, die in Säben und auf dem Waize in fast jedem Lande verfertigt werden. Hierin liegt eine so große Gefahr für die Bevölkerung, daß die Reichsbehörde sich nicht anders um diese Öfen von den Verkaufsstellen fortnehmen und also dem Verkauf entgegen zu treten. Es ist eine so große Gefahr für die Bevölkerung, daß die Reichsbehörde sich nicht anders um diese Öfen von den Verkaufsstellen fortnehmen und also dem Verkauf entgegen zu treten. Es ist eine so große Gefahr für die Bevölkerung, daß die Reichsbehörde sich nicht anders um diese Öfen von den Verkaufsstellen fortnehmen und also dem Verkauf entgegen zu treten.

der größtenteils durch die in jedem Jahr „Lohn“ bringen können. Leber Öfen ist nicht viel zu sagen; ebenso über Semi Deleisen nicht; beide bringen nur je drei Bilder, beide haben die Vorzüge für alle drei Stände je aus einer einzigen Bewegung gemacht. Sie sind in einem Kasten des Reichslandes, Deleisen in Thüringen. Zwei Bilder sind in abgeklärter Technik gearbeitet; der Deleisen Technik hingegen ist noch in einem gewissen Garen und Stingen. Der Kunstverein zeigt die Bilder gern, weil sie den Besucher der getragenen Ausstellung ein Gegenstück gegenüber Kolossal zeigen können.

bedenke diese Bilder Luthers zu Gelehrten bringen. P. Schöler hat bei diesen Worten in Leipzig vorüberfliegen. Es sind halbiert; wir hoffen, daß auch hier viele Gelegenheiten werden, um einen großen Reformator von dieser Seite kennen zu lernen.

Dereins-Anzeiger

Christlicher Verein junger Männer, Geißstraße 30. Sonntag nachmittags 4 1/2 Uhr. Spielen auf der Pflanzl. Am Sonntag nachmittags 4 1/2 Uhr. Spielen auf der Pflanzl. Am Sonntag nachmittags 4 1/2 Uhr. Spielen auf der Pflanzl.

Hallesches Theater- und Konzertleben

Die Aufführung von Goethes „Phigeneia auf Tauris“ am Sonntag, den 1. September, der Marianne Goeben ihre Schilfheit am Halleschen Stadtheater bezieht. Unter der Schilfheit am Halleschen Stadtheater bezieht unter der Schilfheit am Halleschen Stadtheater bezieht unter der Schilfheit am Halleschen Stadtheater bezieht.

Vorträge des Bundes zur Erhaltung und Wahrung der deutschen Volkssprache

Der Bund muß nicht in diesem Jahre eine Reihe von Vorträgen veranstalten. Vorträge in der Donnerstag. Da in diesem Winter die Mühe nicht zur Verfügung steht, haben wir die „Büchlein“ (Geißstraße 42a) gewährt. Alle Vorträge begeben sich 1/2 Uhr abends. Der Vortragsabend wird am 11. Oktober durch Prof. Dr. Karl Schöler eröffnet. Er spricht über: Volkssprachliche Bedeutung der Volkssprache (mit Bildnissen). Dann folgt am 18. Oktober Prof. Dr. W. A. G. über: Rembrandts Menschenkenntnis (mit Bildnissen). Prof. Dr. A. B. über: Die deutsche Sprache und die deutsche Literatur (mit Bildnissen). Prof. Dr. A. B. über: Die deutsche Sprache und die deutsche Literatur (mit Bildnissen). Prof. Dr. A. B. über: Die deutsche Sprache und die deutsche Literatur (mit Bildnissen).

Derbessungsbestimmung. Dem bisherigen Eisenbahnbesitzer

Stille in Halle wurde das Allgemeine Eisenbahnbesitzer. Der Charakter als Eisenbahnbesitzer wurde dem Eisenbahnbesitzer Dr. G. H. P. und dem Oberbürgermeister Dr. A. B. in Halle verliehen. Der Charakter als Eisenbahnbesitzer wurde dem Eisenbahnbesitzer Dr. G. H. P. und dem Oberbürgermeister Dr. A. B. in Halle verliehen.

Karriereförderung der Kleinfächer des Bundes zur Erhaltung und Wahrung der deutschen Volkssprache

Die Kleinfächer des Bundes zur Erhaltung und Wahrung der deutschen Volkssprache. Die Kleinfächer des Bundes zur Erhaltung und Wahrung der deutschen Volkssprache. Die Kleinfächer des Bundes zur Erhaltung und Wahrung der deutschen Volkssprache.

Deutschlands Spende für Säuglings- und Kinderschutz

Eine große Spende für die amtliche Statistik des Reichs. Eine große Spende für die amtliche Statistik des Reichs. Eine große Spende für die amtliche Statistik des Reichs.

Die nächste Sitzung der Kommission für die Reform des Reichsgerichts

Die nächste Sitzung der Kommission für die Reform des Reichsgerichts. Die nächste Sitzung der Kommission für die Reform des Reichsgerichts. Die nächste Sitzung der Kommission für die Reform des Reichsgerichts.

Ballspiel-Theater. Heute Freitag findet der Wettbewerb

Ballspiel-Theater. Heute Freitag findet der Wettbewerb. Ballspiel-Theater. Heute Freitag findet der Wettbewerb. Ballspiel-Theater. Heute Freitag findet der Wettbewerb.

Olympia-Part. Sonntag nachmittags gibt es bei dem

Olympia-Part. Sonntag nachmittags gibt es bei dem. Olympia-Part. Sonntag nachmittags gibt es bei dem. Olympia-Part. Sonntag nachmittags gibt es bei dem.

Das Eiserne Kreuz

Richard Ballin, Gelehrter in einem Aufsicht-Bericht. Richard Ballin, Gelehrter in einem Aufsicht-Bericht. Richard Ballin, Gelehrter in einem Aufsicht-Bericht.

Die Wohnungs-Kommission für Studenten

Die Wohnungs-Kommission für Studenten. Die Wohnungs-Kommission für Studenten. Die Wohnungs-Kommission für Studenten.

Kunst und Wissenschaft

Direktor Dr. Carl Großheim. Direktor Dr. Carl Großheim. Direktor Dr. Carl Großheim.

Landwirtschaftliches

Wegen der unendlichen Düngemittelhandlung. Wegen der unendlichen Düngemittelhandlung. Wegen der unendlichen Düngemittelhandlung.

Aus den Vereinen

Der Deutschbundesbund nimmt am 3. September seine regelmäßige Versammlung. Der Deutschbundesbund nimmt am 3. September seine regelmäßige Versammlung. Der Deutschbundesbund nimmt am 3. September seine regelmäßige Versammlung.

Bankhaus Paul Schusel & Co., Halle a. S., Ritterstraße 10, Leipzig, Eilenburg.

Bekanntmachung.

Ich habe vor kurzem erst eine

Warnung an die Bevölkerung

erlassen, um sie vor den verhängnisvollen Folgen der

landesverräterischen Machenschaften

von mit feindlichem Gelde bestochenen Agenten zu bewahren. Schon wieder aber kommt eine neue

Bewegung

zu meiner Kenntnis, die angestellt ist in Zürich, einem der Hauptstübe des feindlichen Agententums, und welche bezweckt,

die deutsche Jugend zur Begehung von Kriegs- und Landesverrat zu verleiten.

Die feindliche Agitation unter den erwachsenen deutschen Arbeitern ist gescheitert an deren gesundem Geist, an ihrem politischen Verständnis für die Gründe, die unser Volk gezwungen haben und noch immer zwingen, sich gegen eine Welt von Feinden zu verteidigen, die aus gemeinsamem Eigennutz dem deutschen Volke seine wirtschaftliche Hilfe verweigern. Ferner ist die Ausichtslosigkeit, Deutschland militärisch und wirtschaftlich zu Boden zu werfen, von den Gegnern erkannt. Nun versuchen sie ein anderes verwerfliches Mittel, den Sieg zu gewinnen, indem sie

die innere Zersetzung, die Lahmlegung unserer Verteidigungskraft durch die Revolutionierung der deutschen Jugend zu erreichen hoffen.

Auch die Frauen und Mädchen sollen sich nach der Absicht der Gegner an diesem ruchlosen Vorgehen beteiligen. Selbst die Soldaten werden zum Kriegsverrat aufgefordert. Ich weiß mich eins mit der überwältigenden Mehrheit des ganzen Volkes, wenn ich einen

Appell an die deutschen Mütter

richte, ihren ganzen Einfluß aufzubieten, ihre Kinder vor dem Unheil zu bewahren, das ihnen bei Beteiligung an dem beabsichtigten Verbrechen droht. Weiset mit Abscheu die Aufforderung der Gegner von Euch, Eure Kinder zu verleiten, in dieser Zeit des letzten gewaltigen Entsatzes Euren Männern, Brüdern und Söhnen an der Front durch Beteiligung an Unruhen und Streiks in den Rücken zu fallen.

Wo immer aber der Einfluß der Mütter nicht ausreicht, und der Vater fern ist, um die Jugend von dem Verbrechen des Kriegs- und Landesverrats zurückzuhalten, da ziehet **besonnene Männer Eures Vertrauens oder die Obrigkeit zu Rate**, um die schlimmsten Folgen für Euer Kind und Zukunft Eurer Kinder zu verhüten.

Alle diejenigen aber, die trotz dieser Warnung sich an Unruhen und Arbeitseinstellungen, insbesondere an der Agitation hierfür durch

Verteilen oder Vorzeigen von Aufrufen, Listen,zetteln u. dergl.

beteiligen und damit gegen die Strafgesetze verstoßen, sollen wissen, daß

Kriegsverrat und Landesverrat,

wenn nicht mildernde Umstände zugebilligt werden,

mit Zuchthaus, unter Umständen mit dem Tode bestraft werden.

Jeder, der in den Besitz von Agitationsmitteln obiger oder ähnlicher Art kommt, ist bei Strafe verpflichtet, sie sofort bei der zuständigen Polizeibehörde abzuliefern.

Auf allen Fronten tobt der Kampf, überall hält das tapfere, siegreiche Schwert unserer Kämpfer den Gegner von unseren Grenzen fern. An uns ist es, des inneren Feindes Herr zu werden und uns würdig zu zeigen des deutschen Geistes an der Front.

Magdeburg, 31. August 1917.

Der stellv. Kommandierende General IV. A. S.

Schr. v. Lyncker.

Mitgliedsaufnahme
an den hiesigen **städtischen Höheren Lehranstalten.**
A. Studienanstalt.
Das Winterhalbjahr beginnt Donnerstag, den 11. Oktober 1917, vormittags 8 Uhr mit den Aufnahmeprüfungen für alle Klassen.
B. Vorstufe.
Das Winterhalbjahr beginnt Donnerstag, den 11. Oktober 1917, vormittags 8 Uhr mit den Aufnahmeprüfungen für alle Klassen. Anmeldungen für das Stabsinternatium und die Vorstufe werden an den Wohnungen von 11-12 Uhr vormittags im Amtszimmer des Direktors entgegengenommen.
C. Oberrealschule.
Das Winterhalbjahr beginnt Donnerstag, den 11. Oktober 1917, vormittags 8 Uhr mit der Prüfung der angemeldeten Schüler. Anmeldungen werden an den Wohnungen von 11-12 Uhr im Amtszimmer des Direktors entgegengenommen.
D. Museum neue Studienanstalt.
Das Winterhalbjahr beginnt Donnerstag, den 11. Oktober 1917, vormittags 8 Uhr mit der Prüfung der angemeldeten Schülerinnen. Anmeldungen werden an den Wohnungen von 11-12 Uhr im Amtszimmer des Direktors entgegengenommen.
E. Berufsaussagen.
Bei den Anmeldungen sind mitzubringen der ausgefüllte Anmeldebogen, Geburts-, Tauf- und Familienname.
Die Familienbezeichnung soll dem Vornamen der betreffenden Schwanke zu lauten.
Vor der Aufnahmeprüfung ist nach das Abgangszeugnis der bisher besuchten Schule vorzulegen.
G. A. L. E. S. den 29. August 1917. Der Rektor.

Bon Dienstan, den 4. Sept. steht ein gr. Transport prima **Zverländer hochtragender Kühe u. Färsen** sowie **Zuchtbullen** zum Verkauf.
„Hotel Rotes Ross“. G. Maundorf.

Suche größere Mengen **Stalldünger** auf Schlupf bei jederzeitiger Abnahme zu kaufen.
Michael, Eilenburg-Ost.
1 harter kräftiger (4756) **Däne** **Welse** Mehrere taufend Rentner (4764) auter und zurecht Arbeitssperd, für jedes schwere Fuhrwerk passend, ist preiswert zu verkaufen.
Eidenborffstr. 23. 3852. Gutes durchgetrocknetes Gummisand für Strassenbauwerk kauft man bei H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

64. Zuchtviehauktion
der **Westph. Herdbuch-Gesellschaft Danzig**
Freitag, den 21. September in Danzig Schlacht- und Viehhof, vorm. 11 Uhr.
Auftrieb: 60 tragende Kühe und Färsen und 70 Bullen.
Kataloge kostenlos ab 10. September von der Gesellschaft Danzig, Gr. Gerbergasse 72.
Einen fast neuen **Kartoffelgraber (Wiz)** hat abzugeben **Fritz Klakow**, Danziger Weg 10, Danzig.
Merino-Schafbod. **Scheuertücher**
Nittergut Amt Erdeborn, Mansfelder Gegend.
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.